



Vor mehr als 30 Jahren ist sie gestorben und zählt immer noch zu den herausragenden Figuren der Schweizer Kleinkunst: Margrit Rainer (1914–1982).

Margrit Rainer zeichnete sich in mehrfacher Hinsicht aus: Da war mal ihr umwerfendes komisches Talent; ihre Schauspielkunst, die vor allem die feinen Töne einer tiefen Menschlichkeit enthielt; ihre Musikalität; ihre Bescheidenheit, die verhinderte, dass sie zu einem launischen, verwöhnten Star wurde.

Das Projekt «Lieber en Maa im Huus als gar kei Ärger» ist eine Art Hommage. Ein Abend mit sechzehn Chansons und einer Pause. Mit feinem Humor und einiger Situationskomik. Margrit Rainer umkreisend und nie ganz erfassend.

HOMMAGE AN MARGRIT RAINER

**CHRISTINE LATHER: GESANG UND SPIEL, PATRICIA DRAEGER: AKKORDEON,
ANDREJ TOGNI: BUCH UND REGIE**

FR, 21.6.2013

**BAR AB 19.30 UHR, BEGINN 20 UHR
EINTRITT FR. 20.–/10.–**

KUBAA

**KULTUR BAHNHOF AFFOLTERN
WWW.KUBAA.CH**

KuBaA

Bachmannweg 16, 8046 Zürich. Bus 37, 61, 62 und S6 Bahnhof Affoltern

**KULTUR KLUB
ZÜRICH-AFFOLTERN**